



DE Gebrauchsanweisung

Bedienungsanleitung Steckdose

Sicherheitshinweis:

Achtung!

Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen.*)

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie:

- Ihr eigenes Leben
- Das Leben der Nutzer der elektrischen Anlagen

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden z.B.: durch Brand.

Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden.

Wenden Sie sich an einen Elektroinstallateur!

*) Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- die anzuwendenden „5 Sicherheitsregeln“: Freischalten; gegen Wiedereinschalten sichern; Spannungsfreiheit feststellen; Erden und Kurzschließen; benachbarte und unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken;
- Auswahl des geeigneten Werkzeugs, der Messgeräte und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung;
- Auswertung der Messergebnisse;
- Auswahl des Elektroinstallationsmaterials zur Sicherstellung der Abschaltbedingungen;
- IP-Schutzarten;
- Einbau des Elektroinstallationsmaterials;
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.).

Bei Arbeiten an der Steckdose muss sichergestellt sein, dass die entsprechende Sicherung/der entsprechende Sicherungsautomat ausgeschaltet ist, d.h. die Steckdose muss Spannungsfrei sein.

Technische Daten:

Nennspannung:	230 V~
Nennstrom:	16 A
Schutzart:	IP20

Installationshinweise:

1. Spannung über Sicherung abschalten, Spannungsfreiheit prüfen.
2. Aderenden ca. 13 mm abisolieren.
3. Einzeladern gemäß Anschlussschaltbild fachgerecht anschließen.
4. Korrektheit der Anschlüsse prüfen.
5. Steckdose in der Anschlussdose ausrichten und mit den Spreizkrallen (Achtung! Es darf keine Ader/Isolierung/Leitung durch die Krallen beschädigt werden) oder Dosenschrauben befestigen.
6. Steckdosenrahmen auf den Sockel drücken, bis dieser vollständig einrastet.
7. Steckdosenabdeckung mit Schraube fixieren.
8. Erst nach einwandfreier Installation Spannung über Sicherung zuschalten.

Demontage:

1. Spannung über Sicherung abschalten, Spannungsfreiheit prüfen
2. Steckdosenrahmen abziehen.
3. Schraubkrallen oder Dosenschrauben lösen und Steckdose aus Anschlussdose entnehmen.
4. Steckdose mit Steckanschlüssen: Adern durch drücken des Löseknopfes und gleichzeitiger Drehbewegung der Ader lösen.
5. Steckdose mit Schraubanschlüssen: Adern durch lösen der Schrauben der Anschlussklemmen abklemmen.
6. Vor Wiedereinschalten der Spannung Adern durch entsprechende Klemmen in Anschlussdose sichern.

Reinigung:

1. Spannung über Sicherung abschalten, Spannungsfreiheit prüfen
2. Rahmen mit einem leicht angefeuchteten Tuch abwischen (keine scharfen Reinigungsmittel benutzen). Darauf achten, dass keine Flüssigkeit/Feuchtigkeit in das Gehäuse gelangt.

Montagedarstellung:

Siehe Abbildung (Abbildung ähnlich).

► Abb. 1

Anschluss Schaltbild:

Siehe Abbildung (Abbildung ähnlich).

► Abb. 2

Entsorgung

Gerät entsorgen

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus, Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht in den Hausmüll. Sie können umwelt- und gesundheitsschädigende Stoffe enthalten.



Verbraucher sind verpflichtet, Elektro-Altgeräte, Gerätealtbatterien und Akkus getrennt vom Hausmüll über eine offizielle Sammelstelle zu entsorgen um eine sachgerechte Weiterverarbeitung zu gewährleisten. Die Rückgabe kann gemäß gesetzlicher Regelung kostenfrei z. B. über einen kommunalen Entsorgungsbetrieb oder über einen Händler erfolgen.

Batterien, Akkus und Lampen, die nicht fest in Elektro-Altgeräten verbaut sind und zerstörungsfrei entnommen werden können, müssen vor der Entsorgung entnommen und getrennt entsorgt werden. Lithiumbatterien und Akkupacks aller Systeme sind nur im entladenen Zustand bei den Rücknahmestellen abzugeben. Die Batterien sind immer durch abkleben der Pole vor Kurzschlüssen zu sichern.



Jeder Endnutzer ist selbst für die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten verantwortlich.

Verpackung entsorgen

Die Verpackung besteht aus Karton und entsprechend gekennzeichneten Kunststoffen, die wiederverwertet werden können.



– Führen Sie diese Materialien der Wiederverwertung zu.